



Jusos Celle | Großer Plan 27 | 29221 Celle

Jusos im Unterbezirk Celle

Lisa-Korspeter-Haus
Großer Plan 27
29221 Celle
info@jusos-celle.de
0156 78391357

Celle, 20.02.2022

Jusos im Landkreis Celle wählen neuen Vorstand

Auf der ordentlichen Unterbezirkskonferenz der Jusos im Landkreis Celle am Samstag, dem 19.02.2022, in Nienhagen haben die Jungsozialist*Innen bei mehreren Kampfkandidaturen einen neuen Vorstand gewählt. Als Vorsitzender konnte sich der 22-jährige Yannis Naumann gegen den bisherigen Vorsitzenden Alexander Pape mit einer klaren Mehrheit durchsetzen. In seiner Bewerbungsrede sprach der neue Vorsitzende vor allem über die diesjährige Landtagswahl und stimmte die Anwesenden auf einen engagierten Wahlkampf ein. "Das mir entgegengebrachte Vertrauen ermutigt mich, die Jusos in Stadt und Landkreis bei den Herausforderungen der Zukunft zu begleiten und den Jugendlichen eine starke Stimme zu geben." so Naumann. Neben dem Vorsitzenden wurden auch vier Stellvertreter*Innen gewählt. Neben dem bisher auch schon im Vorstand vertretenen Sören Meyer vervollständigen Fatima Kaftan, Lisa Mann und Jan Fleischmann das neue Team. Die ebenfalls angetretenen Kandidaten Florian Hilmer und Pascal Hemme konnten in der Abstimmung um die begehrten Vorstandsplätze nicht genügend Stimmen auf sich vereinigen. Besonders freut sich Sören Meyer über die vielseitige repräsentative Verteilung im neuen Vorstand, da das neue Team sowohl aus der Stadt, als auch aus dem gesamten Landkreis kommt. "Ich bin angetreten, um weiblichen Personen zu zeigen, dass politische Arbeit vielseitig ist und auch die Ansichten von Frauen vertreten sein müssen." meint die neugewählte Mündenerin Lisa Mann. Jan Fleischmann, kooptiertes Mitglied in der SPD-Stadtratsfraktion Celle, möchte sich besonders innerhalb der SPD für die Themen der Jusos starkmachen. Die mit 100 % der Stimmen gewählte Nienhägerin Fatima Kaftan hat sich als Ziel gesetzt, gemeinsam mit den Jusos gegen Rechtsextremismus und Rassismus vorzugehen. Noch ein Anliegen Kaftans ist es, weiterhin die Diversität im Unterbezirk zu fördern.

Neben den Vorstandswahlen haben sich die Jungsozialist*Innen einstimmig für ein neues, angepasstes Logo mit dem Celler Schloss entschieden. Dieses soll die Verbundenheit mit der Region darstellen.



Anlässlich des zweiten Jahrestages des Attentats von Hanau hielten die Jusos zum Abschluss eine Schweigeminute im Gedenken an die Ermordeten und deren Hinterbliebenen ab.